

**Protokoll**  
**über die öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Bereich der**  
**Kernstadt Aurich**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 04.02.2025

**Sitzungsbeginn:** 17:58 Uhr

**Sitzungsende:** 19:53 Uhr

**Ort:** Ratssaal des Rathauses

**Anwesend sind:**

**Ortsbürgermeisterin**

Frau Claudia Stolte

**stv. Ortsbürgermeister**

Herr Rolf Stemmler

**stv. Ortsbürgermeisterin**

Frau Marina Strentzsch

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Alexander Jürgens

Herr Werner Kranz

Herr Heiko Kruse-König

Herr Richard Rokicki

Frau Gabriele Schapp

um 19:45 Uhr gegangen (nach TOP 13.1)

**Beratende Mitglieder**

Frau Heidrun Weber

**von der Verwaltung**

Frau Dr. Edith Ulferts

Herr Mirko Wento

Herr Helmut Lucht

Frau Sandra Störmer

um 18:15 Uhr gegangen (nach TOP 7)

um 18:50 Uhr gegangen (nach TOP 10)

Protokollführung

**Entschuldigt fehlen:**

**Ordentliche Mitglieder**

Frau Sultan Alim

Frau Dita Bontjer

**Beratende Mitglieder**

Frau Sarah Buss

Herr Jens Coordes

Frau Ingeborg Hartmann-Seibt

Herr Wiard Siebels

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsbürgermeisterin Frau Stolte begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:58 Uhr.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung der Protokolle vom 22.10.2024, 05.11.2024, 28.11.2024 und 10.12.2024**

Das Protokoll vom 05.11.2024 wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung ohne Änderungen genehmigt.

Das Protokoll vom 10.12.2024 wird mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen ohne Änderungen genehmigt.

Das Protokoll vom 22.10.2024 wird mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen ohne Änderungen genehmigt.

Das Protokoll vom 28.11.2024 wird mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung ohne Änderungen genehmigt.

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Eine Anwohnerin der Düfferstraße fragt an, ob die Düfferstraße in eine Spielstraße umgewandelt werden kann. Hierzu soll von der Verwaltung geprüft werden, ob dies möglich ist.

**TOP 6 Kenntnisgaben**

Frau Stolte berichtet über die Einladung zum Frühjahrsputz.

**TOP 7 Standorte der Grundschulen im Ganzttag ab 2026  
Vorlage: 25/011**

Frau Dr. Ulferts erläutert die Vorlage.

Frau Weber fragt nach, wann die Baumaßnahmen erfolgen sollen. Frau Dr. Ulferts berichtet, dass die Umbaumaßnahmen noch mit dem Hochbau abgestimmt werden und dann wird nach Priorität umgebaut.

Empfehlungsbeschluss:

Der Rat beschließt, die nachfolgend genannten Grundschulen in der aufgeführten Reihenfolge für die Einrichtung als Ganztageschulen und für den Ausbau auszuwählen, um den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschülerinnen und Grundschüler ab dem Jahr 2026 gemäß § 24 Abs. 4 SGB VIII in Verbindung mit dem Ganztagsförderungsgesetz zu gewährleisten:

- |                                      |                            |
|--------------------------------------|----------------------------|
| 1. <b>Grundschule Tannenhäuser</b>   | zunächst keine Investition |
| 2. <b>Grundschule Lambertischule</b> | Startchancenprogramm       |
| 3. <b>Grundschule Reilschule</b>     | Startchancenprogramm       |
| 4. <b>Grundschule Walle</b>          | ohne Investition           |
| 5. <b>Grundschule Egels</b>          | ohne Investition           |
| 6. <b>Grundschule Upstalsboom</b>    | Förderprogramm             |
| 7. <b>Grundschule Sandhorst</b>      | Förderprogramm             |
| 8. <b>Grundschule Finkenburg</b>     | Förderprogramm             |
| 9. <b>Grundschule Pfälzerschule</b>  | ohne Investition           |
| 10. <b>Grundschule Wiesens</b>       | ggf. Förderprogramm        |
| 11. <b>Grundschule Middels</b>       | ohne Investition           |
| 12. <b>Grundschule Wallinghausen</b> | wird geprüft               |

Abstimmungsergebnis:

sieben Ja-Stimmen und eine Enthaltung

**TOP 8     Bebauungsplan Nr. 310 „östlich Wallstraße“ - hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 25/010**

Herr Wento erläutert die Vorlage.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Abwägung der Stellungnahmen zur ersten Auslegung (siehe Vorlagen Nr. 21/126), die Abwägung der Stellungnahmen zur zweiten Auslegung (siehe Vorlagen Nr. 24/120) und die Abwägung der Stellungnahmen zur dritten Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 310 „östlich Wallstraße“,
2. der Bebauungsplan Nr. 310 „östlich Wallstraße“ mit der Begründung, einschließlich des Umweltberichtes und den örtlichen Bauvorschriften zur Gestaltung als Satzung,

3. die Aufhebung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 173 für den überlager-  
ten Bereich

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 9     71. FNP-Änderung des Flächennutzungsplanes "Ehemalige Blücher-Kaserne"**

**1. Erörterung und Beschluss zu den Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3(2) BauGB und § 4 (2) BauGB**

**2. Feststellungsbeschluss: Beschluss der 71. Änderung des Flächennutzungsplans und Zustimmung zur Begründung nebst Umweltbericht**  
**Vorlage: 25/014**

Herr Wento erläutert die Vorlage.

Frau Weber fragt an, ob auf dem Gelände 2 Kindergärten gebaut werden. Herr Wento berichtet, dass momentan der Ersatzkindergarten vom DRK dort geplant ist. Wenn das Gelände weiter erschlossen wird, wird ein weiterer Kindergarten geplant.

Empfehlungsbeschluss:

1. Der Rat der Stadt Aurich beschließt die vorgebrachten Stellungnahmen und Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) entsprechend der beigefügten Abwägungstabelle (Anlage 4).

2. Der Rat der Stadt Aurich beschließt die 71. Änderung des Flächennutzungsplanes „Blücher-Kaserne“ (Feststellungsbeschluss). Der Flächennutzungsplanänderung wird die Planbegründung mit Umweltbericht beigefügt. Weiterhin beschließt der Rat die Verwaltung zu beauftragen, die 71. Flächennutzungsplanänderung dem Landkreis Aurich zur Genehmigung vorzulegen. Nach Erteilung der Genehmigung ist dieser nach § 6 BauGB bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 10     Antrag Ortsratsmitglied Alexander Jürgens, hier: Umsetzung Pollersystem in der Fußgängerzone**  
**Vorlage: ANTRAG 24/023**

Herr Jürgens erläutert den Antrag.

Herr Lücht nimmt Stellung dazu, warum das Pollersystem bis jetzt nicht umgesetzt wurde. Gründe für die Nichtumsetzung sind u. a. die hohe Wartungsintensität, die Überlegungen Terrorabwehrpoller anzuschaffen und die generelle Preissteigerung, dadurch wird es teurer als geplant. Aber die Kontrollen wurden intensiviert und es gab Gespräche mit der Polizei, den Post- bzw. Paketzustellern und den Lieferanten.

Im Ortsrat wird über mögliche Alternativen diskutiert, darunter z. B. Schranken und Paket-schranke zur Selbstabholung.

Herr Lücht merkt an, dass es zu diesem Thema bereits einen Beschluss gibt, aber noch eine neue Vorlage kommen soll, daher wird beschlossen, dass es hier zu keiner Abstimmung über diesen Antrag kommt.

**TOP 11    Antrag der Gruppe CDU/FDP, hier: Sicherheit im Carolinengang und der Marktpassage**  
**Vorlage: ANTRAG 24/032**

Herr Lücht berichtet, dass die Polizei die Kontrollen verschärft hat und es wird überlegt, ob Verkehrs- bzw. Hinweisschilder aufgestellt werden sollen.

Frau Weber schlägt vor, dass es Aufklärungskampagnen in Schulen und sozialen Medien geben sollte.

Empfehlungsbeschluss:

Das Fahren mit dem Rad, Roller oder E-Roller wird in den belebten Löhnen Carolinengang und Marktpassage dauerhaft untersagt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 12    Antrag der Gruppe CDU/FDP, hier: Optimierung des Parkraummanagements in der Auricher Innenstadt**  
**Vorlage: ANTRAG 24/037**

Herr Lücht erläutert das aktuelle Parkraummanagementkonzept.

Beschlussvorschlag:

Das Parkraummanagement in der Auricher Innenstadt wird optimiert. Es soll ein System entwickelt werden, um die Langzeitparker dazu bewegen, periphere Parkplätze zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Mit zwei Ja-Stimmen, vier Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen abgelehnt.

**TOP 13 Grundstück Spielplatz Thüringer Straße**

Die Sitzungsleitung wird aufgrund der Befangenheit von Frau Stolte an Frau Strentzsch abgegeben.

**TOP 13.1 Antrag der Ratsfrau Heidrun Weber, hier: Umwandlung eines Grundstückes an der Thüringer Straße von Spielplatzfläche zur Streuobstwiese  
Vorlage: ANTRAG 25/002**

Frau Weber erläutert ihren Antrag.

Daraufhin wird einer Anwohnerin der Thüringer Straße das Wort erteilt. Diese führt aus, dass der Spielplatz genutzt wurde und die Anwohner den Spielplatz wieder zurückhaben wollen.

Beschlussvorschlag:

Die Fläche wird in eine Streuobstwiese umgewandelt.

Abstimmungsergebnis:

Mit zwei Ja-Stimmen, fünf Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

**TOP 13.2 Antrag Frau Stolte, hier: Wiederherstellung des Spielplatzes an der Thüringer Straße  
Vorlage: ANTRAG 25/004**

Es wird nach Vorlage abgestimmt. Frau Schapp ist während der Abstimmung abwesend.

Die Sitzungsleitung wird nach der Abstimmung wieder an Frau Stolte übergeben.

Beschluss:

Die Fläche wird wieder als Spielplatzfläche hergerichtet und mit Spielgeräten bestückt.

Abstimmungsergebnis:

fünf Ja-Stimmen und eine Enthaltung

**TOP 14 Rückabwicklung Grundstückskaufvertrag Wagenweg  
Vorlage: 25/023**

Herr Stemmler erläutert die Vorlage.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Stadt Aurich erwirbt das Flurstück 178/17 der Flur 17 der Gemarkung Aurich zur Größe von 3.493 m<sup>2</sup> - im anliegenden Lageplan gelb markiert dargestellt -.
2. Verkäufer/Grundstückseigentümer: siehe Angaben in Anlage 2 (nicht öffentlich).

3. Der Kaufpreis zum Rückkauf beträgt 100,00 €/m<sup>2</sup>, mithin für den gesamten Grundbesitz 349.300,00 Euro.

Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 15    Berichte, Wünsche, Anregungen**

**TOP 15.1    Ligusterweg/Wasserwerksweg**

Frau Weber berichtet, dass das Straßenschild am Ligusterweg/Ecke Wasserwerksweg kaputt ist und erneuert werden muss.

**TOP 15.2    Lützowallee/Wanderweg**

Frau Weber berichtet, dass das Bushaltestellenschild an der Lützowallee/Ecke Wanderweg kaputt ist und erneuert werden muss.

**TOP 16    Anfragen an die Verwaltung**

Bei der Bushaltestelle an der Emders Straße gegenüber der Tankstelle werden Fahrräder wild abgestellt. Hinter der Bushaltestelle ist eine Grünfläche und Frau Stolte fragt an, ob dort Fahrradständer aufgestellt werden können. Das Tiefbauamt soll prüfen, ob das dort möglich ist.

**TOP 17    Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner vor Ort.

**TOP 18    Schließung der Sitzung**

Mit einem Dank an alle Anwesenden schließt Frau Stolte die Sitzung des Ortsrates um 19:53 Uhr.

---

Claudia Stolte  
Ortsbürgermeisterin

---

Sandra Störmer  
Protokollführerin